

Im Rahmen der texttour 2011:

Dienstag, 22.03.2011
19 Uhr, Kunsthalle FAUST

Marx *„Auswurf, Abfall, Abhub aller Klassen“* Prostituierte
UNTERRSCHICHT Prekariat *Schmarotzeradel*

Verwahrloste

Organizing the Urban Lumpenproletariat

Penner **„Lumpenproletariat“**

Sex workers rights

PUNKS

irregular beschäftigt

Was sagt uns das heute?

OBdachlose

unbezahlte Arbeit

Reservearmee

Fanon

Klassenbewusstsein

Mobilgarde der Reaktion

Ateliersgespräch mit Prof. Dr. Matthias Möhring-Hesse



Matthias Möhring-Hesse (Geb. 1961) ist Professor für Philosophische und theologische Grundlagen des sozialen Handelns an der Universität Vechta. Der katholische Sozialethiker hat in den neunziger Jahren gemeinsam mit Friedhelm Hengsbach am Nell-Breuning-Institut für Wirtschafts- und Gesellschaftsethik der Hochschule Sankt Georgen gearbeitet und u.a. das Buch „Eure Armut kotzt uns an. Solidarität in der Krise“ veröffentlicht. Heute kritisiert er die Erwerbsarbeit und

ihre zerstörerischen Wirkungen und beteiligt sich an Diskussionen zum bedingungslosen Grundeinkommen.

Gemeinsam wollen wir den von Karl Marx geprägten Begriff des „Lumpenproletariats“ unter die Lupe nehmen. Welche Formen nimmt die Unterscheidung zwischen „guten“ und „bösen“ Armen heute an? Wer sind die LumpInnen von heute?

Christine Höbermann bringt die Diskussion in Gang. Lumpiger Imbiss, Eintritt frei.

Eine Veranstaltung des Dritte Welt Forums in Hannover e.V., gefördert von der Niedersächsischen Bingo-Umweltstiftung, dem Evangelischen Entwicklungsdienst eed und dem Bistum Hildesheim .